

# Wasserwerk Ullrichsberg wird runderneuert

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg beschließt Investitionen

Von Susann Grunert

**Eisenberg.** Rund 2,8 Millionen Euro an Investitionen hat der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg (ZWE) für kommendes Jahr im Plan.

Eine große Aufgabe wirft darin schon ihre Schatten voraus: die Sanierung des Wasserwerks Ullrichsberg. „Das Wasserwerk versorgt gut drei Viertel unseres Verbandsgebietes, es ist das Herzstück“, sagte Geschäftsleiterin Ute Böhm zur Verbandsversammlung diese Woche. Die kommenden Jahre soll es in technischer und energetischer Hinsicht modernisiert werden. Im Haushalt sind für kommendes Jahr zunächst 80 000 Euro Planungskosten eingestellt, bis 2021 sollen dann weitere 900 000 Euro in die Modernisierung des Wasserwerks fließen, dem mit Abstand größtem Projekt im Trinkwasserbereich in den kommenden Jahren.

Im Abwasserbereich laufen bis zum Sommer die Entwässerungsarbeiten in Hartmannsdorf weiter. Hier werden ein Schmutzwasserkanal gebaut und Trinkwasserleitungen rekonstruiert. Rund 400 000 Euro – 150 000 Euro Fördermittel plus Eigenmittel des ZWE – sind im Etat geplant. Keine Zuschüsse erhält der Zweckverband hingegen für den Bau einer Kläranlage samt Kanal in Walpernhain. Hier werden die Gesamt-



Der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg (ZWE) will ab 2018 das Wasserwerk Ullrichsberg modernisieren. Foto: ZWE

kosten auf 500 000 Euro geschätzt. Weitere Arbeiten sind im kommenden Jahr unter anderem in Kursdorf, Etdorf, Hainspitz und Crossen geplant.

Insgesamt will der ZWE 2018 2,2 Millionen Euro im Abwasserbereich (davon 150 000 Euro Fördermittel) und 730 000 Euro im Trinkwasserbereich investieren. Dafür werden im Abwasserbereich Kredite von zwei Millionen Euro aufgenommen. „Im Trinkwasserbereich sind bis

2021 keine Kreditaufnahmen geplant“, so Ute Böhm.

Jeweils einstimmig wurden zur Verbandsversammlung die Finanzpläne für 2018 bis 2021 verabschiedet. Auch dem Haushaltsplan 2018 stimmten die Verbandsmitglieder ohne Einschränkung zu. Er sieht Erträge und Aufwendungen von rund 9,5 Millionen Euro im Erfolgsplan sowie Einnahmen und Ausgaben von 5,6 Millionen Euro im Vermögensplan vor.

---

## Hier wird 2018 investiert

### Trinkwasser

- Wasserwerk Ullrichsberg/Planung: 80 000 Euro
- Hausanschlüsse: 150 000 Euro
- Wasserzähler: 50 000 Euro
- Kleinmaßnahmen (Grundstückskauf, Planung, Einzelmaßnahmen): 300 000 Euro
- Technik: 150 000 Euro

### Abwasser

- Kläranlage und Kanal Walpernhain und AW-Pumpwerk mit Kanal am Gemeindehaus: 500 000 Euro
- Kanal Hartmannsdorf: 400 000 Euro

- Planung Kläranlage mit Kanal in Pretschwitz: 50 000 Euro
  - Planung Kläranlage Königshofen, Lindau, Rudelsdorf mit Kanalbau: 150 000 Euro
  - Kanalbau Siedlung Hainspitz: 80 000 Euro
  - Schmutzwasserkanal Etdorf mit Überleitung zur Kläranlage Crossen: 100 000 Euro
  - Kursdorf (Sommerweg – Mühltsalweg): 170 000 Euro
  - Crossen, Anbindung Rosenthal: 10 000 Euro
  - Hausanschlüsse: 80 000 Euro
  - Kleinmaßnahmen: 530 000 Euro
  - Technik: 130 000 Euro
-